



Chemieverbände Rheinland-Pfalz

Leistungskatalog

Stand: August 2006

Chemieverbände Rheinland-Pfalz

Arbeitgeberverband Chemie
Rheinland-Pfalz e.V.

Verband der Chemischen Industrie e.V.
Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.

Bahnhofstraße 48
67059 Ludwigshafen

Telefon 06 21-5 20 56-0
Telefax 06 21-5 20 56-20

info@chemie-rp.de
www.chemie-rp.de

Interessen bündeln



Wer gleiche Ziele verfolgt, ist gemeinsam erfolgreicher. Aus diesem Grund haben die Unternehmen der chemischen Industrie in Rheinland-Pfalz Chemieverbände gegründet. Als Verbände setzen sich diese aktiv mit ihrer Arbeit für die Interessen ihrer Mitgliedsunternehmen ein.

Wer wir sind

Wir, die Chemieverbände Rheinland-Pfalz, sind eine Gemeinschaft des Arbeitgeberverbands Chemie Rheinland-Pfalz e.V. und des Verbands der Chemischen Industrie e.V. Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. Wir vertreten die sozial- und

und wirtschaftspolitischen Interessen unserer Mitgliedsunternehmen. Darüber hinaus engagieren wir uns für die Nachwuchsförderung der chemischen Industrie. Wir unterstützen unsere Mitglieder bei der Öffentlichkeitsarbeit und der Personalentwicklung. Unsere Mitglieder sind Unternehmen der chemischen Industrie sowie der Kunststoff, Kautschuk und Mineralöl verarbeitenden Industrie und chemienahe Dienstleister.

Unsere Leistungen bieten wir ausschließlich unseren Mitgliedsunternehmen an.

Arbeitgeberverband



Beratung der Mitgliedsunternehmen

- in arbeits- und sozialrechtlichen Belangen
- bei Abschluss von Betriebsvereinbarungen und Sozialplänen
- bei der Gestaltung von Arbeitsverträgen
- bei der Umsetzung der Chemietarifverträge im Unternehmen

Rechtsbeistand vor Arbeits- und Sozialgerichten

Mitwirkung am Tarifgeschehen

- Abschluss von regionalen Tarifverträgen
- Mitgestalten bei Bundestarifverträgen

Information der Mitgliedsunternehmen

- Rundschreiben an Geschäfts- und Personalleitungen über Gesetzesentwicklungen, Änderungen im Arbeits- und Sozialrecht sowie Berichte über die aktuelle Rechtsprechung
- Informationsveranstaltungen zu arbeits- und sozialrechtlichen Fragen

Veranstaltung von Dialogforen

- für Personalleiter (Personalleiter-Runden), Ausbilder, Beauftragte für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (PR-Treff) und Bildungsreferenten
- zum Austausch von Information und Erfahrung zwischen Betrieb und Verband

Förderung von Aus- und Weiterbildung

- Seminare für Mitarbeiter aus den Mitgliedsunternehmen
- Plattform für den Austausch von Erfahrungen und Informationen zu personalwirtschaftlichen Themen
- Informationen zu Ausbildungswegen und Berufen in der chemischen Industrie
- Mitarbeit bei der Überarbeitung von Ausbildungsordnungen
- Förderung des Berufseinstiegs benachteiligter Jugendlicher

Politische Arbeit

- Darstellen der Position der chemischen Industrie gegenüber Öffentlichkeit und Behörden (Beispiel: Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz)
- Vertreten der Belange der chemischen Industrie gegenüber Landesregierung, Ministerien, Behörden und Parlament
- Mitwirken in den Institutionen der sozialen Selbstverwaltung (Beispiel: Berufsgenossenschaft Chemie)
- Stellungnahme zu Gesetzesinitiativen
- Vertretung in Gremien auf Landes- und Bundesebene und in den Spitzenorganisationen der deutschen Wirtschaft

Verband der Chemischen Industrie



Politische Arbeit

- Darstellen der Position der chemischen Industrie gegenüber Öffentlichkeit und Behörden (Beispiel: EU Chemikalienpolitik)
- Vertreten der Belange der chemischen Industrie gegenüber Landesregierung, Ministerien, Behörden, Landes- und Europaparlament und Organisationen des Landes
- Einbringen der Interessen der chemischen Industrie in Gesetzesinitiativen
- Mitwirken in Ausschüssen (Beispiel: Fachbeirat Chemie)
- Initiieren von Arbeitskreisen
- Veranstalten von Foren mit politischen Entscheidern

Information der Mitgliedsunternehmen

- Rundschreiben zu aktuellen Fragen aus Wirtschaft und Umwelt, aus Arbeitssicherheit und Produktsicherheit
- Informationsveranstaltungen zu Fragen der Umwelt- und Chemikaliengesetzgebung
- Arbeitskreise zur betrieblichen Umsetzung von rechtlichen Vorgaben und zur Begleitung von Gesetzesinitiativen

Beratung der Behörden

- Themen sind unter anderem Umwelt- und Chemikaliengesetzgebung sowie deren Auswirkungen auf die chemische Industrie (Beispiele: Praktikabilität, Kosten)

Netzwerkbildung

- Fördern der Kontakte von Unternehmen, Behörden und Politik
- Informations- und Erfahrungsaustausch für Beauftragte für Sicherheit und Umwelt (Umweltausschuss)

Förderung von Aus- und Weiterbildung

- Aktionen für Schüler, um ihr Interesse an Naturwissenschaften zu erhalten und zu fördern
- Seminare für Lehrer
- Zusammenbringen von Schülern, Lehrern und Mitgliedsunternehmen
- Stärken des naturwissenschaftlichen Unterrichts